Tätigkeitsbericht 2024

5. SEPTEMBER 2025

Ourchild e.V.

Sach- und Tätigkeitsbericht 2024

Für das internationale Kinderhilfswerk Ourchild e.V.

OURCHILD e.V. Intern. Kinderhilfswerk Bad Sulza/Thüringen
Rudolf-Gröschner-Str. 11 * 99518 Bad Sulza * Tel. 036461/ 92 081 * Fax 036461/ 92 083
E-mail: info@ourchild.de * https://ourchild.de
Vorsitzende: Marion Schneider
Vereinsregister Apolda Nr. 300

SPENDENKONTO 535 555 555 bei der Sparkasse Mittelthüringen

BLZ 820 510 00

IBAN: 8205 1000 000535 555 555 BIC: HELADEF1WEM

Inhaltsverzeichnis

Kurzvorstellung Ourchild e.V. 3
Name, Vereinszweck, Geschichte 3
Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Vereinsgremien 4
Mitglieder 5
Vorstand und Personal 5
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen 5
Spendenempfänger 2024 waren die langjährigen Projektpartner 5
Finanzen 6
Diagramm zur Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) 7
Inhaltliche Arbeit 8
Deutschland 8
Der Interkulturelle Garten in Apolda 8
Kulturprojekt für Kinder und Jugendliche „Natur - Das Netz des Lebens“ 8
Basilien 9
Escola Comunitaria Caminhos do Saber 9
Tanzania 10
Child in the Sun 10
Ruanda 11

Das Musee National Du Rwanda 11
USA 11
Earthkeepers 11
Türkei und Syrien 11
Toilettenanlagen für die Erdbebenopfer 11
Besonderheiten im Rechnungsjahr 2024 12
Finanzielle Situation 12
Erläuterungen zur Jahresrechnung 12
Aussichten für das Jahr 2025 12

Kurzvorstellung Ourchild e.V.

Name, Vereinszweck, Geschichte

Der Verein Ourchild e. V. wurde am 13.10.1997 gegründet.

1. Zweck des Vereins ist:

a) die Förderung der Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AO), die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO) in aller Welt als gemeinnützige Zwecke. Dies erfolgt insbesondere durch:

- Sorge für geistige und körperliche Entwicklung
- Sorge für Nahrung, Kleidung und Unterkunft
- Gesundheitsvorsorge, Gesundheitserziehung und -aufklärung
- Schul- und Berufsausbildung
- Projektarbeit im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe, welche im Rahmen eines ganzheitlichen Projektverständnisses die Familien unterstützter Kinder oder Gemeinschaften solcher Familien bis hin zu ganzen Dorf- und/oder Stadtgemeinschaften einbezieht, um solchermaßen der sozialen sowie moralischen Verarmung dieser Gemeinschaften entgegenzuwirken und damit die Lebens- und Überlebenschancen der einzelnen Kinder zu verbessern trachtet. Durch Vernetzung der Projekte im Sinne eines fortwährenden Erfahrungs- und Wissensaustausches und Weiterbildung der in der Projektarbeit tätigen Personen sollen die Ziele

  - unter möglichst optimaler Ausnutzung vorhandener finanzieller, personeller sowie geistiger Ressourcen
  - Optimierung der jeweiligen Projektarbeit

- Übertragung von Erkenntnisgewinnen auf Neuprojekte

im Sinne einer ganzheitlichen und interaktiven Projektarbeit angestrebt werden.

b) die Förderung hilfsbedürftiger Personen (Förderung mildtätiger Zwecke gem. § 53 AO) und des Wohlfahrtswesens (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 AO) auf Antrag von gemeinnützigen Organisationen, Institutionen oder Personen durch Spenden und bei Bedarf damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit. Hierbei sollen ausschließlich Personen i.S. des § 53 AO, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes (§ 53 Nr. 1 AO) und/oder aus wirtschaftlichen Gründen (§53 Nr. 2 AO) auf die Hilfe anderer angewiesen sind, unterstützt werden.

c) die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit

d) Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung über die Hintergründe von Not und Ungerechtigkeit, um damit die internationale Gesinnung und Völkerverständigung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13 AO) und das Interesse und Verständnis für die Probleme Not leidender Kinder und Jugendlicher zu fördern und die gegenseitige Verantwortung der Völker füreinander bewusst zu machen.

2. Der Verein kann seine Aufgaben insbesondere die Durchführung, Betreuung und Kontrolle der Projekte in und außerhalb Deutschlands durch andere gemeinnützige und / oder gemeinnützig tätige Körperschaften und Hilfspersonen vor Ort wahrnehmen lassen, sofern sichergestellt ist, dass der Zweck des Vereins strikt beachtet wird. In diesem Falle wird die Qualität der Durchführung durch regelmäßige, in der Regel jährliche, Berichterstattung und Kontrolle der finanziellen Durchführung von Seiten der Partnerorganisation sichergestellt.

3. Der Verein ist berechtigt, mit anderen Organisationen bei der Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke zu kooperieren und Gemeinschaftsprojekte durchzuführen, ist hierbei aber in seiner Arbeit, Verantwortung und der Entscheidung über den Einsatz von Spendengeldern selbständig und unabhängig.

Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Vereinsgremien

Zuständiges Finanzamt

Der Verein wird unter der Steuernummer 162/142/00426 beim Finanzamt Jena geführt.

Gemeinnützigkeit

Der Verein Ourchild e.V. hat einen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Jena zur Körperschafts- und Gewerbesteuer vom 25.01.2023 für den letzten Veranlagungszeitraum 2019 bis 2021 erhalten. Er ist damit ermächtigt, für die darauffolgenden fünf Jahre Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Mitglieder

1. Der Verein hat ordentliche Mitglieder, Ehrenmitglieder und Fördermitglieder. Mitglied und Fördermitglied des Vereins kann jede natürliche und juristische Person werden, die bereit ist, die Ziele von OURCHILD e.V. zu fördern und den Verein mit dem nach Maßgabe des §5 dieser Satzung festgelegten Mindestbeitrag zu unterstützen. Für die Aufnahme genügt eine schriftliche Beitrittserklärung an den Vorstand.

2. Der Verein hat zum Zeitpunkt der Berichterstellung 20 Mitglieder. Mit der Mitgliedschaft ist die Verpflichtung zur Zahlung eines Jahresbeitrages verbunden. Dieser ist erstmals fällig mit dem Beitritt für das jeweils laufende Geschäftsjahr. Die Festlegung des Jahresbeitrags ist jedem Mitglied aufgrund seiner Einkommensverhältnisse freigestellt, er beträgt mindesten 24 Euro pro Jahr und kann für Schülerinnen und Studierende sowie Mitglieder ohne eigenes Einkommen auf Antrag auf 12 Euro vermindert werden. Änderungen des Mindestbeitrages bedürfen der Zustimmung der Mitgliederversammlung.

Vorstand und Personal

Ourchild e.V. wird ehrenamtlich durch fünf Vorstandsmitglieder (Marion Schneider, Micky Remann, Sandra Stock, Ernst Haberland, Christoph Schaffarzyk) geführt. Kassenprüfer ist Roland Kössel. Der Verein beschäftigte 2024 einen Mitarbeiter mit einer geringfügigen Beschäftigung für Verwaltung und Buchhaltung sowie eine freiberufliche Beraterin für die Vereinsarbeit. In die Projektarbeit sind zusätzlich Ehrenamtliche für Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederbetreuung sowie Spender- und Projektbetreuung eingebunden. Der Verein verfügt über zwei Arbeitsplätze in einem Gemeinschaftsbüro der Toskanaworld AG, die er dankenswerterweise mietfrei nutzen kann.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:

- Nationalmuseum in Butare, Ruanda, handgefertigte Grußkarten
- Grundschule Bad Sulza
- Jugendclub “Saline”, Bad Sulza
- Kinder- und Jugendwohngruppe „Alte Post“, Bad Sulza
- Familienzentrum „Charlotte“, Bad Sulza
- Kleingartenverein Erholung e.V., Apolda
- Bildung, Beratung, Beschäftigung e.V. (bbb e.V.), Apolda
- Musikhochschule Franz Liszt, Weimar
- Bürgerstiftung Weimar
- Toskanaworld AG, Bad Sulza
- Klinikzentrum Bad Sulza

Spendenempfänger 2024 waren die langjährigen Projektpartner:

- Escola Comunitaria Caminhos do Saber, Brasilien

- Child in the Sun, Tanzania
- Earthkeepers, USA
- Indigene Gemeinschaft der Camikua in Boca do Acre, Brasilien (Regenwald-Projekt)
- El Ele Federation, Türkei

Die Zuwendungen flossen in unsere nationalen Projekte sowie in die Projekte unserer internationalen Kooperationspartner und stammen zum größten Teil von langjährigen Spendern und Paten für Projekte und Patenkinder oder aus freien Spenden. Auch der Verkauf von Grußkarten aus Ruanda, Burkina Faso sowie Nachdrucken von Künstlern, die OURCHILD Motive zur Verfügung gestellt haben, hat zu den Einnahmen des Vereins beigetragen.

Ohne die langjährige, konstruktive und unterstützende Zusammenarbeit mit den Unternehmen und Organisationen der Toskanaworld-Gruppe, der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ADVISOR Treuhand GmbH, dem Verein Bildung, Beratung und Beschäftigung e.V., der Bürgerstiftung Weimar / EhrenamtsAgentur und den Verantwortlichen des Interkulturellen Gartens in Apolda wären viele Projekte nicht möglich.

Nicht nur mit Geld wird der Verein von engagierten Unternehmen, privaten Spendern und Paten sowie Stiftungen gefördert, sondern auch mit Zeit, Know-how, Logistik, Sachmitteln, Räumlichkeiten und Kontakten. Dafür ein herzliches Dankeschön an: Alle Kinder- und Projektpaten, Ina Thiem, Uta Gertack, Veronika Brandau, Jens Wolf, Klaus Vogel, Knut Haase, Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V., Toshe Kamilarovski, Hibe Kamilarovska, Markus Baierl, den Projektengagierten Tiago de Oliveira Pinto, Elisa und Michael Arantes-Müller, den ehrenamtlichen Vorstand, die Firmen, die Sammelbüchsen von Ourchild bei sich aufstellen, die Mitglieder und viele weitere Menschen mehr.

Finanzen

Die Spendensumme für alle Projekte im Jahr 2024 in den vier Partnerländern und in Deutschland betrug im Berichtsjahr 43.766,86 €. Neben den Zuwendungen durch private Spender und Spenderinnen sowie Firmen kamen Zuschüsse von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, dem Landkreises Weimarer Land und der Thüringer Ehrenamtsstiftung u.a. für das Jugendkunstprojekt mit Jugendlichen „Natur – das Netz des Lebens“ in Höhe von 6.394,89 €. Auch erhielt der Verein zur Unterstützung des Kunstworkshops „Netz des Lebens“ von der Town & Country Stiftung einen mit 1111 € dotierten Preis.

Die Spenden für die Projekte in Brasilien für die Schule in Vila Nova betrugen 39.469,69 €. Spenden für Child in the Sun in Tansania wurden mit 1.896,78 € verbucht. Für das Regenwaldprojekt „Haus der Pflanzenkultur“ kamen 240,00 € Spenden. Dazu kamen Mitgliedsbeiträge über 772,00 €. Aus dem Verkauf der Grußkarten konnten 1.326,21 € erzielt werden. Freie Spenden wurden in Höhe von 1.445,22 € überwiesen. Der interkulturelle Garten in Apolda wurde mit 168,25 € bedacht. Für Toilettenanlagen in den Notlagern in der Türkei und in Syrien nach dem verheerenden Erdbeben 2023 kamen 96,93 € an Spenden zusammen. Damit wurden insgesamt **Einnahmen** von insgesamt **53.322,96 €** erzielt.

Demgegenüber stehen Ausgaben für die Projekte im In- und Ausland in Höhe von 39.070,03 € und Kosten für die Informationsarbeit sowie Personalkosten, Fremdleistungen, Rechts- und Beratungskosten, Werbekosten, Reisekosten, Betriebskosten, Büromaterialien, Versicherungen, in Höhe von 13.331,59 €. Die **Gesamtausgaben** betrugen **52.883,70 €**.

Der **Überschuss** beträgt für 2024 **439,26 €.**

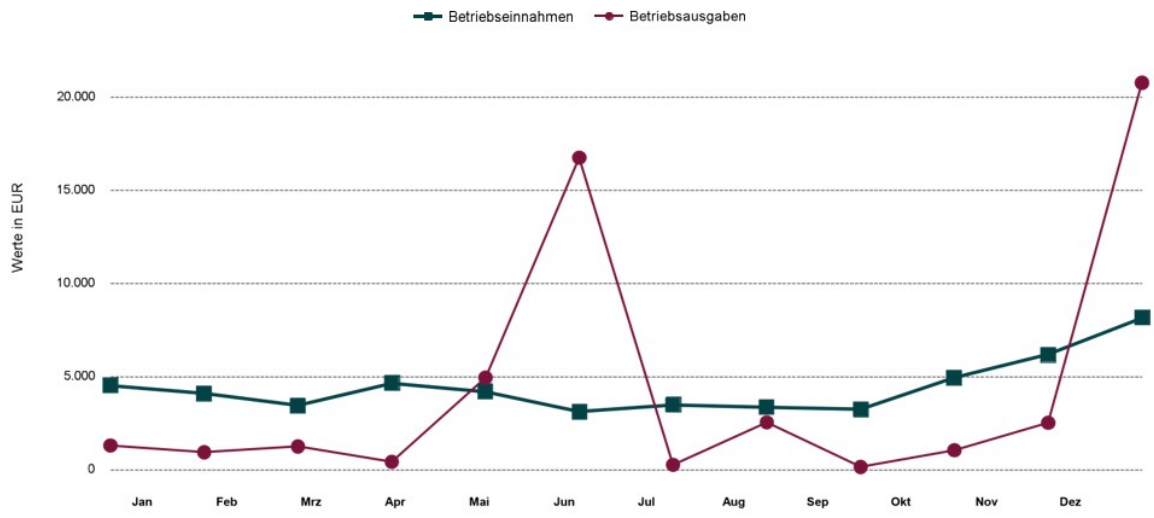
Das Ziel, mind. 80% der Einnahmen für den ideellen Bereich zu nutzen, ist mit 73 % in diesem Jahr fast erreicht worden.

Für ihr Vertrauen und Engagement sagen wir hiermit allen Spenderinnen und Spendern sowie Fördergebern von Geld, Zeit und Know-how für ihr langjähriges, zuverlässiges und großes Engagement herzlichen Dank.

<u>Diagramm zur Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA)</u>

193429/13/2024 05.08.2025
OURCHILD e.V. Blatt 1

Grafik Jahresübersicht
Dezember 2024
SKR: 04 BWA-Nr.: 1 BWA-Form: Einnahmen-Ausgaben-BWA Wareneinsatz: Wareneinkauf



Betriebseinnahmen	4.502	4.097	3.450	4.635	4.178	3.123	3.467	3.353	3.252	4.943	6.183	8.140
Betriebsausgaben	1.302	940	1.249	422	4.946	16.743	263	2.545	149	1.045	2.518	20.762

Inhaltliche Arbeit

Der Verein hat seine satzungsgemäßen, förderungswürdigen und gemeinnützigen Zwecke vor allem durch folgende Projekte und Maßnahmen verwirklicht:

Deutschland

Der Interkulturelle Garten in Apolda

Im Berichtsjahr wurden von den Jugendlichen des Vereins bbb e.V wie jedes Jahr Gemüse gepflanzt, gepflegt, geerntet und verarbeitet. Die Mitglieder des Kleingartenvereins halfen gerne mit Geräten und Beratung aus. Unser Vorstandsmitglied Christoph Schaffarzyk bringt sich mit viel Engagement als Projektkoordinator des Gartenprojektes mit ein. Die Kinder und Jugendlichen nutzen den Garten für ihre Projektarbeiten und die Gartengestaltung. Es hilft ihnen vor allem bei ihrer persönlichen Entwicklung. Sie kommen gerne und regelmäßig in den Garten, der für sie zu einem ruhigen Refugium geworden ist. Die Jugendlichen sind oft mit multiplen Problemlagen belastet, daher zum Teil hoch aggressiv und traumatisiert. Für sie ist der Garten ein Ort, an dem sie sich geborgen und anerkannt fühlen können und Gleichgesinnte finden. Für den Interkulturellen Garten wurden im Jahr 2024 die Pacht und Nebenkosten übernommen. In der Ourchild-Mitgliederversammlung im November 2024 wurde beschlossen, dass der Verein bbb e.V ab 01.01.2025 die Betreuung des Interkulturellen Gartens übernehmen wird.

Kulturprojekt für Kinder und Jugendliche „Natur - Das Netz des Lebens“

Das Kunst- und Malprojekt konnte 2024 dank Förderungen und Spenden weitergeführt werden. Die Workshops fanden zuerst wieder im Familienzentrum „Charlotte“ in Bad Sulza statt, wechselten im Laufe des Jahres in ein Gebäude in der Waidstraße. Schließlich wurden die Kurse in einem Räumen des Klinikzentrums Bad Sulza abgehalten. Die 6-10 Teilnehmenden zwischen 8 und 14 Jahren kamen aus unterschiedlichsten Familien und privaten Hintergründen. Darunter waren auch Kinder und Jugendliche aus Afghanistan und Syrien, die in einer begleiteten Wohngruppe leben.

Unter der professionellen Anleitung des renommierten Künstlers Michael Arantes-Müller aus Berlin bzw. Auerstedt entstanden viele schöne Portraits, Zeichnungen und Bilder, die die Kinder und Jugendlichen mit großer Begeisterung und Kreativität malten. Ihre eigenen Themen und Ideen standen dabei im Vordergrund und zeigten sich in der Vielseitigkeit der Ergebnisse auf Leinwand!

Das Basisthema war immer wieder NATUR und Mensch und erfasste alle inhaltlichen und technischen Möglichkeiten. Der künstlerische Leiter Michael Arantes Müller ist der Überzeugung: „An der Natur können wir viele individuelle und gemeinsame Problemfelder bearbeiten. Die Natur ist unser Bindeglied, ein Netz des Lebens."
Die Kinder und Jugendlichen wünschen sich sehr, dass das Kunstprojekt im Jahr 2025 weitergeht. Wir versuchen diesen Wunsch zu erfüllen und suchen nach Fördermöglichkeiten dafür. **Gerne nehmen wir hierfür zweckgebundene Sonderspenden entgegen!**

Basilien

Escola Comunitaria Caminhos do Saber

Rua Sao Jose n° 08
Parque Vila Nova
Duque de Caxias – RJ
Rio de Janeiro, Brasilien

Obwohl das Wetter im Januar 2024 wieder eine Überschwemmung gebracht und einiges an Inventar wie z.B. Kühlschränke vernichtet hat, ist der Rest des Jahres sehr gut verlaufen. Die Schule hatte eine niedrige Misserfolgsquote, was vor allem auf das große Engagement und den Einsatz des gesamten Schulteams zurückzuführen ist. Neben den traditionellen Gedenktagen wurden wichtige Veranstaltungen durchgeführt, um die Schule und die Familien der Kinder einander näher zu bringen, wie z. B. die Treffen und Workshops, die darauf abzielten, die Bindungen zwischen Eltern, Schülern und der Schule zu stärken und das Selbstwertgefühl der Mütter zu fördern. Der Außenbereich der Schule wird gerne für Veranstaltungen, Freizeitaktivitäten und den Sportunterricht genutzt. Allerdings fehlen noch immer die Mittel für bauliche Verbesserungen wie Bodenbeläge, Malerarbeiten und Ventilatoren. An sehr heißen Tagen erschweren diese Einschränkungen die Durchführung von Aktivitäten. Im Laufe des Jahres hat die Zahl der Schüler, die besondere Aufmerksamkeit oder eine pädagogische Umplanung aufgrund neurologischer Entwicklungsstörungen benötigen, deutlich zugenommen.
Außer dem Fußballunterricht, der zweimal in der Woche stattfindet, wird noch ein Taekwondo-Unterricht im gleichen Rhythmus angeboten. Von den 231 Schülern, die im Jahr 2024 eingeschrieben waren und die Schule besuchten, haben nur 15 die für die nächste Klasse festgelegten Ziele nicht erreicht, was inmitten der großen Probleme, welche in Vila Nova herrschen, eine hervorragende Leistung ist.

Tanzania

Child in the Sun
Education and Vocation Centre for Street Children (CIS)
P.O. Box 70509
DAR ES SALAAM
TANZANIA
cis-mbezi@childinthesun.co.tz

CIS richtet sich gezielt an Jungen, die auf der Straße leben oder Opfer von Menschenhandel sind. Insbesondere kümmert man sich auch um Jugendliche, die von ihren Familien getrennt leben und darauf angewiesen sind, ihren Lebensunterhalt auf der Straße zu verdienen. Gewöhnlich haben sie die Schule abgebrochen oder sind gar nicht erst zur Schule gegangen.
Neben der Versorgung mit den Grundbedürfnissen wie Nahrung, Kleidung und Unterkunft wurden den Kindern bei Child in the Sun die folgenden weiteren Programme angeboten, um basierend auf den Stärken der Kinder ihre Lebensinhalte zu gestalten.

- Programme zur Änderung des Sozialverhaltens
- Programm zur Familienzusammenführung
- Grundbildung
- Berufsbildungsprogramme
- Seminare und Workshops
- Programme zur Gesundheitsaufklärung
- Leibeserziehung (Sport und Spiele)

Die Auswirkung der Ausbildung lassen sich an der Leistung und dem Lebensstil der Jugendlichen nach Verlassen des Zentrums ablesen. Viele von ihnen wollen nicht mehr auf die Straße zurückkehren. Sie kehren entweder in ihre Heimatdörfer zurück und arbeiten und verdienen ihren Lebensunterhalt, indem sie das erlernte Handwerk nutzen, oder sie bleiben in Dar es Salaam und bilden Gruppen, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Child in the Sun vermittelt denjenigen, die sich während ihres Aufenthaltes im Zentrum bewährt haben, eine Anstellung in verschiedenen Hotels wie Merry Brown und Epitor und in Unternehmen wie TATA Motors. Durch das Nachbetreuungsprogramm haben CIS ständigen Kontakt mit denjenigen, die das Zentrum verlassen. (Quelle: Bericht CIS 2024)

Viele der Kinder und Jugendlichen kehren nach der Resozialisierung wieder nach Hause zurück bzw. werden von CIS nach Hause gebracht und helfen ihren Eltern auf die eine oder andere Weise, verdienen ihren eigenen Lebensunterhalt und haben Erfolg. Das ist der Erfolg von Child in the Sun. Die Kinder und Jugendlichen gehen wieder zur Schule oder ihnen wird eine Ausbildungsstelle angeboten.
OURCHILD e.V. förderte das Centre for Street Children mit 1.896,78 € im Jahr 2024.

Ruanda

Das Musee National Du Rwanda
B.P.630 Butare
E-Mail: museum@nur.ac.rw

Das Musee National du Rwanda verkauft Ourchild e.V. regelmäßig auf Bestellung handgefertigte Bananenblätter-Grußkarten aus der Werkstatt des Nationalmuseums. Über die bei dem Verkauf der Karten erzielten Gewinne kann Ourchild e.V. frei verfügen. Wir freuen uns über große Bestellungen unserer Spender und Förderer, weil dies beiden Organisationen gleichermaßen zugutekommt.

USA

Earthkeepers

Tom Blue Wolf und seine gemeinnützige Organisation "EarthKeepers & Company " (übersetzt: "Die Bewahrer der Erde") in Georgia, USA haben ein Tipi gebaut, damit die Kinder bei Regen und Sonnenschein auf dem heiligen Platz der Muscogee zusammenkommen können. OURCHILD e.V. hat mit einer Sonderspendenaktion in den Jahren 2021 und 2022 die Spenden über 2.000 für das Tipi zusammenbekommen. Im Jahr 2023 konnte es finanziert und gebaut werden. 2024 sollte dann eine Outdoorküche zum Tipi hinzukommen, welche aber mangels Spenden bisher noch nicht fertig gestellt werden konnte.

Türkei und Syrien

Toilettenanlagen für die Erdbebenopfer

Kinderhilfswerk aus Bad Sulza unterstützt Erdbebenopfer

Verein bezahlt mobile Toiletten, denn es drohen Seuchen in zerstörten Orten in der Türkei

Nach den verheerenden Erdbeben in der Türkei und Syrien in 2023 sammelte OURCHID e.V. für 1000 mobile Toiletten 5.000 Euro Spenden. Ziel war es, den vielen obdachlos gewordenen Menschen zu helfen und ihre hygienischen Verhältnisse zu verbessern und damit viele Krankheiten zu verhindern. Vor allem die Kinder sind betroffen von diesem Erdbeben mit vielen tausenden Toten. Der in Bad Sulza arbeitende türkische Arzt Turgay Sehil organisierte mit der örtlichen Hilfsorganisation El Ele Federation, die sich um obdachlose Kinder in der Türkei kümmert, diesen Hilfseinsatz. In 2024 wurden noch zwei Kleinspenden für die Organisation getätigt.

Besonderheiten im Rechnungsjahr 2024

Bis Ende Dezember 2024 hatte Ourchild e.V. 97 regelmäßige Spender und einige Einzelspender.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Einnahmen

Ourchild erhält freie Spenden, Projektspenden und Spenden für Kinderpatenschaften sowie Projektmittel aus öffentlichen Förderungen vom Land Thüringen, Landratsämtern, über die Thüringer Ehrenamtsstiftung, von privaten Stiftungen und Spendern und Spenderinnen. Über den Verkauf von Grußkarten werden Einnahmen erzielt.

Ausgaben

Die Kosten für Bankgebühren erklären sich aus Rücklastschriften und den Kosten für die Auslandsüberweisungen an die Projekte. Um hier Kosten zu sparen, erhalten die Projektpartner nicht monatlich, sondern alle drei bis vier Monate bzw. jährlich die Spendengelder überwiesen. Die Projekte müssen über ihre Ausgaben gegenüber Ourchild e.V. Rechenschaft ablegen.

Spendenwerbung und Spenderbetreuung

Der Betrag für Spendenwerbung ergibt sich aus den personellen und sachlichen Aufwendungen für die Zusendungen der Spendenbescheinigungen und den Spendenbriefen sowie den Berichten aus Projekten und Berichten der Kinder aus den Kindpatenschaften der Spender. Ourchild e.V. erstellt zu Beginn jedes neuen Jahres Zuwendungsbestätigungen für die Spender und Spenderinnen, damit diese die Beträge von der Steuer absetzen können. Bei Einzelspenden erfolgt die Zuwendungsbestätigung in der Regel direkt nach Erhalt der Spende.

Beratungskosten

ergaben sich aus den Beratungen und der Umsetzung der Steuererklärung sowie den Kosten für die Honorarkräfte im Bereich Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Spenderbetreuung, Patenschaften, Vereinsberatung und -management.

Aussichten für das Jahr 2025

Ourchild wird im Jahr 2025 die Arbeit in den dargestellten Projekten bis auf den Interkulturellen Garten in Apolda weiterhin fördern.

Einen Schwerpunkt legt Ourchild auf die Schule in Vila Nova in Rio de Janeiro und die Kulturprojekte für Kinder und Jugendliche in Deutschland. Voraussichtlich im Oktober 2025 wird Ourchild seine Jahreshauptversammlung durchführen.

Marion Schneider
Vorsitzende
Bad Sulza, den 06.08.2025

OURCHILD
Gemeinnütziger e.V.